GRID ENGINEERING - KUNDENREFERENZ

# Projektierung





## Erschliessungsprojekt für EWV Port

Im Versorgungsgebiet der Elektrizitäts- und Wasserversorgung Port (EWV Port) durfte die BKW in einer neu eingezonten Bauparzelle die Erschliessung projektieren. Die Dimensionierung aller Anlagenteile wurde so ausgestaltet, dass die EWV Port selbständig in der Lage ist, die laufenden Erschliessungsarbeiten umzusetzen.

#### Ausgangslage

Die EWV Port hat im Jahre 2012 das Verteilnetz Engineering der BKW mit der Ausarbeitung eines Erschliessungskonzept für ein grosses Baufeld beauftragt. Die EWV Port bezieht regelmässig Leistungen der BKW. In den letzten Jahren durfte die BKW mehrere Trafostationen sanieren, die neben dem Engineering auch die Montage und Materiallieferung beinhaltet haben. Die EWV Port besitzt 12 Trafostationen und ca. 90 Verteilkabinen, damit werden 3500 Kunden mit elektrischer Energie versorgt. Der Jahresverbrauch beträgt 14 GWh und die Lastspitze 3 MW.

Im Gebiet Lohn / Bellevue in Port sind ca. 20 Mehrfamilienhäuser mit 210

Wohnungen und einer Bruttogeschossfläche von 33 360 m² geplant. Die Herausforderung war es unter anderem zu analysieren, ob die bestehende Infrastruktur genügt oder ob eine oder mehrere neue Trafostationen erstellt werden müssen.

### **Projektbeschrieb**

Für die Konzeptausarbeitung wurden diverse Belastungsmessungen in den umliegende Trafostationen eingebaut. Damit konnten die Lastverhältnisse ermittelt werden.



### Besonderes

- Kundenspezifische Beratung
- Wirtschaftliche Lösung
- Rasche Umsetzung
- Gewährleistung hoher
  Versorgungssichertheit
- Antizipieren künftiger Bedürfnisse

Entgegen ersten Annahmen konnte belegt werden, dass es keiner weiteren Trafostation bedarf. Bei der Sanierung einer Trafostation reichte lediglich eine Erhöhung der Trafoleistung von 630 kVA auf 1000 kVA und eine marginale Verstärkung des bestehenden 400V-Netzes.

#### Resultat

Der Kunde erhielt von der BKW ein spezifisches Konzept für die wirtschaftliche Erschliessung seines Baufeldes. Dank einer sorgfältigen Abklärungen mussten keine neuen Trafostationen gebaut werden – eine Leistungserhöhung sowie eine Netzverstärkung reichten aus. Gleichzeitig wurden mögliche Trassen und Standorte für neue Verteilkabinen definiert sowie die Querschnitte für die Trafostationen – Verteilkabinen – Verteilkabinen Leitungen (TS-VK-VK-Leitungen) dimensioniert.

### Projektdaten

Kunde	EWV Port
Projektlaufzeit	ca. 1 Monat



«Die BKW hat uns kompetent beraten und uns ein wirtschaftliches Lösungskonzept geliefert. Dadurch haben wir jetzt eine optimale Ausgangslage zur Erschliessung des Baufeldes mit Energie!»

> Der zufriedene Vertriebspartner bzw. Kunde Herr Christoph Senti, Leiter EWV Port